10250 - Adressat*innen der Klinischen Sozialarbeit
10250 - Target groups of clinical social work

General information	
Module Code	10250
Unique Identifier	AKlinSozArb-01-MA-M
Module Leader	Prof.Dr. Friege, Lars (lars.friege@haw-kiel.de)
Lecturer(s)	Böhm, Ruth (ruth.boehm@haw-kiel.de) Dr. med. Ehmke, Daniel (daniel.ehmke@haw-kiel.de) Prof. Dr. Henningsen, Anja (anja.henningsen@haw-kiel.de) Prof. Dr. Irmler, Marianne (marianne.irmler@haw-kiel.de) Prof. Dr. Isenhardt, Anna (anna.isenhardt@haw-kiel.de) Prof. Dr. Schorn, Ariane (ariane.schorn@haw-kiel.de)
Offered in Semester	Sommersemester 2026
Module duration	1 Semester
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch
Recommended for international students	No
Can be attended with different study programme	No

Curricular relevance (according to examination regulations)

Study Subject: M.A. - 00 - Klinische Sozialarbeit
Module type: Pflichtmodul
Semester: 2

Qualification outcome

Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden spezifische psychosoziale Problemlagen der Klientel der Klinischen Sozialarbeit sowie mit diesen einhergehende Herausforderungen in der psychosozialen, therapeutischen und pädagogischen Begleitung benennen. Sie können zu einzelnen Problemlagen Symptomatik, Ätiologie und Phänomenologie erläutern. Die Studierenden zeigen ein durch Selbsterfahrungsübungen und Fallbeispiele gewonnenes Maß an Einfühlungsvermögen in die Situation von Menschen in spezifischen psychosozialen Problemlagen und leiten daraus Konsequenzen für das eigene Verhalten gegenüber dem jeweiligen Personenkreis ab. Sie können im Zusammenhang mit den genannten Personengruppen eine kontextuelle und interdisziplinäre Sichtweise einnehmen und in der Fallanalyse enwenden.

Content information	
Content	- Symptomatik, Ätiologie und Phänomenologie psychosozialer Problemlagen der Klientel der Klinischen Sozialarbeit (im Speziellen: von Zwangsmaßnhamen bedrohte Klient*inen, Menschen mit körperlichen Behinderungen, traumatisierte Kinder und Jugendliche, Menschen mit Sucht und Psychose, Sexarbeiterinnen, Familien mit psychisch erkrankten Angehörigen) - Spezifika in der Begleitung von Mitgliedern der genannten Personenkreise - Kontextuelle Einflussfaktoren auf den Verlauf spezifischer Erkrankungen und die Begleitungsmöglichkeiten - Auswirkungen spezifischer psychosozialer Problemlagen auf die Faktoren Teilhabe, Aktivität, Körperstruktur und Körperfunktionen
Literature	Giertz, K., Große, L. & Gahleitner, S.-B. (Hg.). (2021). Hard to reach. Schwer erreichbare Klientel unterstützen. Köln: Psychiatrie Verlag Jennessen, S.; Ortland, B.; Lelgemann, R.; Schlüter, M. (2010): Leben mit Körperbehinderung - Perspektiven der Inklusion. Kohlhammer: Stuttgart.

Courses

Mandatory Courses

For this module all specified courses in the following table have to be taken.

102503 - Traumatisierte Kinder und Jugendliche - Page: 6
102504 - Menschen in der Sexarbeit und Prostitution - Page: 9
102505 - Menschen mit körperlichen Behinderungen - Page: 5
102507 - Familien mit psychisch erkrankten Mitgliedern - Page: 4
102508 - Psychisch erkrankte Menschen im Massregelvollzug - Page: 7
102509 - Psychische Erkrankung und Straffälligkeit - Page: 8

Workload	
Number of SWS	6 SWS
Credits	10,00 Credits
Contact hours	72 Hours
Self study	228 Hours

Module Examination	
Examination prerequisites according to exam regulations	None
10250 - Hausarbeit	Method of Examination: Hausarbeit Weighting: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: No Graded: Yes

Miscellaneous	
Miscellaneous	Vorgaben für die Hausarbeit in Modul 5 MAKS: Die Hausarbeit soll passend zu einer der angebotenen Veranstaltung spezifische Adressat*innen der Klinischen Sozialarbeit beschreiben (Lebenswelt, Lebenslage, ggf. rechtliche Bedingungen, diagnostische/medizinische Einordnungen, Orientierung an der ICF, Herausforderungen, typ. Aufgaben der Klinischen Sozialarbeit, weitere Rahmenbedingungen). Nach Vorgabe der/des betreuende(n) Dozent*in soll entweder eine einschlägige empirische Studie recherchiert und erläutert werden oder ein oder mehrere Praxiskonzept einbezogen werden. Es gelten die formalen Vorgaben des Fachbereiches. Umfang: Deckblatt plus 10 Seiten Text (+/- 1 Seite), zzgl. Literaturverzeichnis und Eigenständigkeitserklärung Anmeldung über QIS

Course: Familien mit psychisch erkrankten Mitgliedern

General information	
Course Name	Familien mit psychisch erkrankten Mitgliedern Families with mentally ill members
Course code	102507
Lecturer(s)	Böhm, Ruth (ruth.boehm@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung

Content information	
Content	- Symptomatik, Ätiologie und Phänomenologie der Klientel der Klinischen Sozialarbeit, hier von Familien mir psychisch erkrankten Familienmitgliedern - Spezifika in der Begleitung von Mitgliedern des genannten Personenkreises - Kontextuelle Einflussfaktoren auf den Verlauf spezifischer Erkrankungen und die Begleitungsmöglichkeiten - Auswirkungen spezifischer psychosozialer Problemlagen auf die Faktoren Teilhabe, Aktivität, Körperstruktur und Körperfunktionen

Teaching format of this course	
Teaching format	**SWS**
Übung	1

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Menschen mit körperlichen Behinderungen

General information	
Course Name	Menschen mit körperlichen Behinderungen People with physical disabilities
Course code	102505
Lecturer(s)	Prof. Dr. Irmler, Marianne (marianne.irmler@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung

Content information	
Content	- Symptomatik, Ätiologie und Phänomenologie der Klientel der Klinischen Sozialarbeit, hier von Menschen mit körperlichen Behinderungen - Spezifika in der Begleitung von Mitgliedern des genannten Personenkreises - Kontextuelle Einflussfaktoren auf den Verlauf spezifischer Erkrankungen und die Begleitungsmöglichkeiten - Auswirkungen spezifischer psychosozialer Problemlagen auf die Faktoren Teilhabe, Aktivität, Körperstruktur und Körperfunktionen

Teaching format of this course	
Teaching format	**SWS**
Übung	1

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Traumatisierte Kinder und Jugendliche

General information	
Course Name	Traumatisierte Kinder und Jugendliche Traumatised children and adolescents
Course code	102503
Lecturer(s)	Prof. Dr. Schorn, Ariane (ariane.schorn@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung

Content information	
Content	- Symptomatik, Ätiologie und Phänomenologie der Klientel der Klinischen Sozialarbeit, hier von traumatisierten Kindern und Jugendlichen - Spezifika in der Begleitung von Mitgliedern des genannten Personenkreises - Kontextuelle Einflussfaktoren auf den Verlauf spezifischer Erkrankungen und die Begleitungsmöglichkeiten - Auswirkungen spezifischer psychosozialer Problemlagen auf die Faktoren Teilhabe, Aktivität, Körperstruktur und Körperfunktionen

Teaching format of this course	
Teaching format	**SWS**
Übung	1

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Psychisch erkrankte Menschen im Massregelvollzug

General information	
Course Name	Psychisch erkrankte Menschen im Massregelvollzug Mentally ill people in forensic psychiatric care
Course code	102508
Lecturer(s)	Dr. med. Ehmke, Daniel (daniel.ehmke@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.
Die Studierenden kennen typische biografischen, lebensweltlichen und klinischen Hintergründe der Menschen mit psychischen Erkrankungen im MRVZ sowie deren Behandlungsbedarf aus multiprofessioneller Perspektive während und nach der Zeit im MRVZ. Lehrender ist mit Dr. med. Ehmke der Ärztliche Direktor des Klinikums für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie Neustadt in Neustadt.

Content information	
Content	Vertiefte Auseinandersetzung mit der Adressat*innengruppe der Menschen im Messregelvollzug. Lehrperson ist der Ärztliche Direktor MRVZ Neustadt Dr. Ehmke

Teaching format of this course	
Teaching format	**SWS**
Seminar	1

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Psychische Erkrankung und Straffälligkeit

General information	
Course Name	Psychische Erkrankung und Straffälligkeit Psychological disorder and criminal behavior
Course code	102509
Lecturer(s)	Prof. Dr. Isenhardt, Anna (anna.isenhardt@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung

Content information	
Content	- Symptomatik, Ätiologie und Phänomenologie der Klientel der Klinischen Sozialarbeit, hier von psychisch erkrankten Straftäter:innen - Spezifika in der Begleitung von Mitgliedern des genannten Personenkreises; insbesondere Herausforderungen, die in Justizvollzug und ambulanter Straffälligenhilfe bestehen - Kontextuelle Einflussfaktoren auf den Verlauf spezifischer Erkrankungen und die Begleitungsmöglichkeiten - Auswirkungen spezifischer psychosozialer Problemlagen auf die Faktoren Teilhabe, Aktivität, Körperstruktur und Körperfunktionen

Teaching format of this course	
Teaching format	**SWS**
Übung	1

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

HAW Kiel
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kiel
Kiel University of Applied Sciences

Course: Menschen in der Sexarbeit und Prostitution

General information	
Course Name	Menschen in der Sexarbeit und Prostitution People in Sex Work and Prostitution
Course code	102504
Lecturer(s)	Prof. Dr. Henningsen, Anja (anja.henningsen@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung
s. Modulbeschreibung

Content information	
Content	- Symptomatik, Ätiologie und Phänomenologie der Klientel der Klinischen Sozialarbeit, hier von Sexarbeiterinnen - Spezifika in der Begleitung von Mitgliedern des genannten Personenkreises - Kontextuelle Einflussfaktoren auf den Verlauf spezifischer Erkrankungen und die Begleitungsmöglichkeiten - Auswirkungen spezifischer psychosozialer Problemlagen auf die Faktoren Teilhabe, Aktivität, Körperstruktur und Körperfunktionen

Teaching format of this course	
Teaching format	**SWS**
Übung	1

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No